

Aufgaben

Wir bieten professionelle Unterstützung und Koordinationshilfe für niedersächsische Unternehmen, Behörden und Verbände sowohl präventiv als auch nach einem Angriff durch Cyberkriminelle.

Transparenz, Vertrauen und Sicherheit

Ein wichtiges Anliegen der Zentralen Ansprechstelle Cybercrime ist die Förderung der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Wirtschaftsunternehmen und der Polizei.

Alle Informationen werden selbstverständlich absolut vertraulich behandelt und es wird explizit darauf hingewiesen, dass der laufende Betrieb der IT-Systeme in dem Unternehmen durch die polizeilichen Ermittlungen nicht beeinträchtigt wird.

Wie können wir Ihnen helfen?

- Sensibilisierung Ihres Personals
- Technische Beratung im Schadensfall
- Informationsquelle zu aktuellen Cybercrime-Phänomenen
- Vermittlung der passenden Stellen zur Anzeigenaufnahme

Worauf kommt es an?

- ☑ Erstellung eines IT-Notfallplans
- ☑ Echtzeitüberwachung von IT-Systemen
- ☑ Regelmäßige Analyse sämtlicher Logfiles
- ☑ Erstellung eines Berechtigungskonzeptes
- ☑ Daten effizient schützen mit Verschlüsselung
- ☑ Alternative bestimmen für E-Mail-Attachments
- ☑ Bewertung der IT-Systeme von der Geschäftsleitung
- ☑ Regelmäßiges Einspielen von Patches und Updates
- ☑ Identifizierung der schützenswerten Informationen
- ☑ Überprüfung der IT-Systeme durch Penetrationstests
- ☑ Sicherung Ihrer Daten in zertifizierten Rechenzentren
- ☑ Bewertung der IT-Sicherheit durch externe Dienstleister
- ☑ Regelmäßiges Aktualisieren von Virenschutz und Firewall
- ☑ Geschäftsleitung und Personal für IT-Sicherheit sensibilisieren



Zentrale Ansprechstelle Cybercrime für die niedersächsischen Wirtschaft

zac@lka.polizei.niedersachsen.de
www.zac-niedersachsen.de
0511 / 26262 -6230

Landeskriminalamt Niedersachsen
Am Waterlooplatz 11
30169 Hannover

